



NETZPOLITIK & DEMOKRATIE

Bundesweite Aktionstage

DAS PROGRAMM

in Sachsen-Anhalt

Für alle, die den digitalen Teil ihres
Alltags mitgestalten wollen.

Vom 7. bis 9. Juni 2018.



**Halle (Saale) · Magdeburg
Merseburg · Wittenberg · Wolfen**

Das Internet ist überall.

Warum überlassen wir es anderen, die Regeln zu machen?

www.netzpolitische-bildung.de

Premiere in der politischen Bildung:

In diesem Jahr schließen sich zum ersten Mal viele Landeszentralen und die Bundeszentrale für politische Bildung zusammen, um das Thema **Netzpolitik** stärker in den Fokus der Öffentlichkeit zu rücken und Menschen zu animieren, den **„Digitalen Raum“ zivilgesellschaftlich mitzugestalten**. Gemeinsam mit Partnern aus Bildung, Medien, Politik und Zivilgesellschaft werden **vom 07. bis 09. Juni 2018** in ganz Deutschland Veranstaltungen rund um Netzpolitik, digitale Bürgerrechte und Internetkultur stattfinden.

Die Landeszentrale für politische Bildung Sachsen-Anhalt hat bei dieser Premiere zum einen die Bundeskoordination übernommen und bietet zudem über **20 Veranstaltungen** gemeinsam mit Kooperierenden aus unterschiedlichen gesellschaftspolitisch-bildnerischen Bereichen an. Zu diesen sind alle Menschen eingeladen, die sich für Netzthemen im Allgemeinen und digitale Bürgerrechte im Speziellen interessieren und einsetzen - ganz nach dem Motto: **„Das Internet ist überall. Warum überlassen wir es anderen, die Regeln zu machen.“**

Außer TEDx Salon können alle Veranstaltungen **kostenfrei** besucht werden.

Weitere Informationen zu allen Veranstaltungen gibt es auf der Website: www.netzpolitische-bildung.de und auf Facebook: facebook.com/netpolactionday.

MAGDEBURG

TEDx Salon

18:30
–
21:30

Eine Kooperation des sunrise e. V. und der Landeszentrale für politische Bildung Sachsen-Anhalt.

Alles wird schneller, alles wird komplexer, alles wird digital. Die digitale Revolution hat sich bereits seit Langem warm gelaufen und überholt immer wieder mit beeindruckender Leistung in allen Lebensbereichen. Bildung 2.0 ist nicht mehr wegzudenken, aber muss das wirklich sein? Ob virtuelles Lernen und digitale Alphabetisierung die Zukunft sind, wie die gegenwärtige Praxis aussieht und welche Hindernisse und Gefahren die Bildung im Netz mit sich bringt – diesen Fragen wird im gemeinsamen Gespräch auf den Grund gegangen und aus praktischem Beleg Bilanz gezogen.

Moritzhof | Moritzplatz 1a | 39124 Magdeburg

Googeln wie die NSA – Ein Praxisseminar zur Online-Recherche

20:00
–
22:00

Eine Veranstaltung von Florian Hoffmann mit Unterstützung der Landeszentrale für politische Bildung Sachsen-Anhalt.

Online-Recherche ist viel mehr als nur ein paar Begriffe bei Google eingeben. Wie man an Inhalte verschwundener Websites kommt und was andere mit den richtigen Klicks über einen selbst herausfinden können? Das soll dieser **Workshop** zeigen. Die Teilnehmenden bearbeiten konkrete Recherchefälle und lernen dabei Werkzeuge und Strategien der Online-Recherche kennen.

BUND | Olvenstedter Straße 10 | 39108 Magdeburg

HALLE (SAALE)

Cryptoparty

17:00

-

21:00

Eine Kooperation des non plus culture e.V. (i.G.) und der Landeszentrale für politische Bildung Sachsen-Anhalt.

Verschlüsselung im Alltag muss nicht zwangsläufig kompliziert und umständlich sein. Im **Workshop** werden gemeinsam E-Mail Verschlüsselungen eingerichtet und über andere Themen in lockerer Runde gesprochen. Bring dein Notebook/ Smartphone/ Tablet mit oder sag uns Bescheid, wenn du ein Gerät von uns nutzen möchtest. Im Anschluss können wir außerdem über Themen wie Messenger- und Festplattenverschlüsselung sprechen. Welche Programme halten (nicht) was sie versprechen und worauf solltet ihr achten?

Eigenbaukombinat | Landsberger Straße 3 | 06112 Halle

Apple, Google, Microsoft - oder was?

18:30

-

20:00

Eine Kooperation des non plus culture e.V. (i.G.) und der Landeszentrale für politische Bildung Sachsen-Anhalt.

Die im allgemeinen Sprachgebrauch als „Digitalisierung“ bezeichnete Transformation unserer Lebensgewohnheiten birgt neben vielen Vorteilen auch Gefahren. Eine davon ist die Abhängigkeit vom Software-Giganten Microsoft. Die gezeigte Dokumentation zeigt einige Beispiele aus dem schwierigen Verhältnis der öffentlichen Verwaltung und dem Konzern.

Film und anschließende **Diskussionsrunde**.

Literaturhaus: Grüner Salon | Bernburger Straße 8 | 06108 Halle

Big Mama is watching you!

19:00
–
21:00

Eine Veranstaltung der Landeszentrale für politische Bildung Sachsen-Anhalt.

Ein Babyfon – das kennen fast Alle. Mit der Digitalisierung kommen auch neue Hilfsmittel um das eigene Kind im Auge zu behalten. Dass diese aber nicht nur Positives mit sich bringen und Vorsicht geboten ist, wird anhand der Folge „Arkangel“ aus der Serie Black Mirror und vielen Praxisbeispielen gezeigt.

Film, Vortrag und Diskussion.

Puschkino | Kardinal-Albrecht-Straße 6 | 06108 Halle

WITTENBERG

#digitale Ethik - neue Regeln für die digitale Gesellschaft?

17:15
–
20:00

Eine Kooperation der Heinrich-Böll-Stiftung Sachsen-Anhalt, dem Offenen Kanal Merseburg-Querfurt, dem Medienkompetenzzentrum der Hochschule Merseburg und der Landeszentrale für politische Bildung Sachsen-Anhalt.

Die Serie Black Mirror zeigt utopisch und dystopisch, wie sich das Zusammenleben in der Digitalisierung weiterentwickeln könnte. In der Folge „Das transparente Ich“ wird alles Erlebte von vielen gespeichert und ist jederzeit abrufbar. Im Anschluss an den Film laden wir zu einer Diskussion darüber ein, wie eine menschliche Gesellschaft angesichts von immer schnellerer Kommunikation, Hatespeech, Robotern in der Landwirtschaft und automatisierter Medizin gestaltet werden kann. Die Gesprächsrunde wird live gestreamt. Fragen, die über Twitter, Facebook und vom Publikum im Kino gestellt werden, fließen in die Diskussion ein.

Centralkino | Sternstraße 12-13 |
06886 Lutherstadt Wittenberg

MERSEBURG

„Ein Stern geht auf!“ : Einübung in das Programmieren mit dem Minicomputer Calliope

13:00

-

15:30

Eine Kooperation der Landeszentrale für politische Bildung Sachsen-Anhalt mit dem Sozial Kultur Projekte e. V.

Im **Workshop** können die Teilnehmenden den Aufbau und die Funktionsweise des Calliope-Mini, einem sternförmigen Einplatinencomputer kennenlernen. Erste Programmierschritte und kleine Algorithmen können spielerisch über eine grafische Benutzeroberfläche ausprobiert und verschiedene Interaktionen ausgelöst werden. Der Calliope Mini ermöglicht erste Schritte bei der Gestaltung einer eigenen digitalen Welt – ob mit den selbst programmierten Codes erste kleine Spiele, Lichtsignale, Töne oder Messungen oder Geheimbotschaften entstehen – der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt.

Hochschule Merseburg | Gebäude F, HS I
Eberhard-Leibnitz-Straße 2 | 06217 Merseburg
(Beschilderung vor Ort)

Digitale Kultur: Maker-Szene und 3D-Druck

13:00

-

15:30

Eine Kooperation der Landeszentrale für politische Bildung Sachsen-Anhalt mit dem Sozial Kultur Projekte e. V.

Einführung in den 3D-Druck und die Möglichkeit unter fachkundiger Anleitung erste eigene Erfahrungen im Umgang mit der Technologie zu machen.

Hochschule Merseburg | Gebäude Fo/132a/E/104 I
Eberhard-Leibnitz-Straße 2 | 06217 Merseburg
(Beschilderung vor Ort)

13:00
–
15:30

Zur Ideologie, Strategie und medialen Selbstdarstellung der Identitären Bewegung

Eine Kooperation der Landeszentrale für politische Bildung Sachsen-Anhalt mit dem Sozial Kultur Projekte e. V.

In zwei aufeinander aufbauenden **Vorträgen** stehen wesentliche Elemente der Identitären Ideologie und Strategie im Fokus. Lukas Boehnke befasst sich mit dem identitären Framing, wie es zum Beispiel auch digital in Form von Memes verbreitet wird. Jan Batzer analysiert anschließend beispielhaft das identitäre Arrangement ästhetischer Darstellungsformen subkultureller Identität.

Hochschule Merseburg | Gebäude F, HS I
Eberhard-Leibnitz-Straße 2 | 06217 Merseburg
(Beschilderung vor Ort)

13:00
–
15:30

Komplexlabor »Digitale Kultur« - Quo vadis?

Eine Kooperation der Landeszentrale für politische Bildung Sachsen-Anhalt mit dem Sozial Kultur Projekte e. V.

Das Projektteam des im Aufbau befindlichen Komplexlabors »Digitale Kultur« möchte in die **Diskussion** mit einer interessierten Öffentlichkeit und potentiellen Zielgruppen des Projekts treten: Welche Themen sollten wie bearbeitet werden? Welche Methoden der Sensibilisierung hinsichtlich Digitaler Kultur gibt es?

Hochschule Merseburg | Gebäude F, HS I
Eberhard-Leibnitz-Straße 2 | 06217 Merseburg
(Beschilderung vor Ort)

NOISIO

13:00

-

15:30

Eine Kooperation der Landeszentrale für politische Bildung Sachsen-Anhalt mit dem Sozial Kultur Projekte e. V.

Steffen Koritsch gibt einen Einblick in seine Arbeit mit programmierbaren Tongeneratoren. Beginnend mit dem elektrotechnischen Design seiner Attiny Punk Conosole zeigt er die vielfältigen Möglichkeiten der Programmierung von Microcontrollern und ermöglicht so einen ersten Eindruck der digitalen Erzeugung von Rauschen, Tönen und Musik. Grundprinzip ist dabei die Modulation einfacher Inputs zu vielgestaltigen und immer neuen Klang- und Toncollagen.

Hochschule Merseburg | Audiowerkstatt |
Eberhard-Leibnitz-Straße 2 | 06217 Merseburg
(Beschilderung vor Ort)

We love Code: Programmieren für Nichtprogrammierer

14:00

-

15:00

Eine Kooperation der Landeszentrale für politische Bildung Sachsen-Anhalt mit dem Sozial Kultur Projekte e. V.

Die Code Girls wollen „Programmieren für Nichtprogrammierende“ möglich machen. Dazu blicken sie in ihrem **Vortrag** zunächst in die Kulturgeschichte und erklären was Code eigentlich ist. Ihre überraschende Erkenntnis lautet, dass nicht alle Programmier-Pioniere Männer waren und bereits im viktorianischen London von Algorithmen geträumt wurde. Im zweiten Teil wird erläutert, was sich hinter der Oberfläche von Websites und Apps eigentlich verbirgt und wie jeder selbst aktiv werden kann: „Wer code literacy besitzt, kann an der digitalen Welt partizipieren, die anderen sonst verschlossen bleibt“, versprechen beide.

Hochschule Merseburg | Gebäude F, HS |
Eberhard-Leibnitz-Straße 2 | 06217 Merseburg
(Beschilderung vor Ort)

MAGDEBURG

Mein Foto - meine Rechte? Alles wichtige zu Fotos von und mit mir - bei Facebook, Twitter & Co.

15:00
-
17:00

Eine Veranstaltung von Oliver Wiebe mit Unterstützung der Landeszentrale für politische Bildung Sachsen-Anhalt.

Bilder im Internet - das ist absolut nichts Neues. Doch was passiert eigentlich mit mir und meinen Rechten am eigenen Bild bei Facebook, Twitter, Instagram und Co.? Welche Rechte habe ich an Bildern von mir, die durch andere geschossen und online gestellt werden? Was passiert, wenn Bilder von meinen Profilen kopiert und für andere Zwecke genutzt werden, die ich nicht möchte? Was sollte ich beachten, wenn ich Fotos von der letzten Urlaubsreise oder vom WG-Zimmer meiner Bekannten posten will? **Workshop**

BUND | Olvenstedter Straße 10 | 39108 Magdeburg

Kryptowährungen - Das Gold der Zukunft?

17:00
-
19:00

Eine Veranstaltung der Landeszentrale für politische Bildung Sachsen-Anhalt.

Bitcoin, Blockchain, Kryptowährung - für einige undurchsichtige Fremdwörter - für andere das Zahlungsmittel der Zukunft. Was genau sind Kryptowährungen? Worum geht es in den Diskussionen um ICOs und die Blockchain? Welche Chancen und Risiken gibt es? **Diskussionsrunde** und **Filmvorführung**.

Landeszentrale für politische Bildung Sachsen-Anhalt
Leiterstraße 2 | 39104 Magdeburg
(Beschilderung vor Ort)

19:00
–
21:00

Lifetracking – Der Weg zur Besten Version von uns Selbst?

Eine Veranstaltung der Landeszentrale für politische Bildung Sachsen-Anhalt.

Die Fitnessuhr am Arm, Schritt- oder Kalorienzähler im Handy. Während man so die eigene Gesundheit in Zahlen im Auge behalten kann, entstehen riesige Datenmengen, die durch die Nutzung von Apps und Programmen vielen Firmen und Organisationen zur Verfügung stehen. Welche Auswirkungen hat diese Technik auf uns, unser Leben und die Gesellschaft?

Diskussionsrunde

Landeszentrale für politische Bildung Sachsen-Anhalt
Leiterstraße 2 | 39104 Magdeburg
(Beschilderung vor Ort)

HALLE (SAALE)

10:00
–
15:30

Fächerübergreifendes Programmieren Lernen & Lehren mit Calliope Mini

Eine Kooperation des LISA mit der Landeszentrale für politische Bildung Sachsen-Anhalt.

Der frühe Einstieg in die Programmierung wird derzeit kontrovers diskutiert. Die Ansätze sind verschieden. Die Teilnehmenden lernen, mit Hilfe von visuellen Werkzeugen, die Grundlagen der Programmierung und sind danach in der Lage, einfache Programme zu erstellen. Außerdem werden verfügbare Materialien zur Unterrichtsgestaltung vorgestellt. **Fortbildung**

Anmeldung: aktionstage@netzpolitische-bildung.de

Landesinstitut für Schulqualität und Lehrerbildung Sachsen-Anhalt (LISA) | Riebeckplatz 9 | 06108 Halle

HALLE (SAALE)

16:00
–
18:00

Programmieren in der institutionellen Bildung

Eine Kooperation des LISA mit der Landeszentrale für politische Bildung Sachsen-Anhalt.

Dass das Beherrschen von Programmiersprachen ein Türöffner für viele Bereiche sein kann, muss wohl kaum noch jemandem erklärt werden. Die Verheißung: Wer Code versteht, versteht die Welt. Die Forderung unsere Kinder müssten das Programmieren in der Schule lernen: Verständlich. Doch wie passt das in den Lehrplan? Bedeutet das Beherrschen von Code digitale Kompetenz? Wie kann Kompetenz im Spannungsfeld zwischen Medienkonsum und Mediengestaltung vermittelt werden? Ob Programmieren in der Schule wirklich das Pflichtfach Informatik heißen muss, wie ein Schulalltag mit Quellcode aussehen kann, und was Lehrende jetzt schon tun können.

Podiumsdiskussion (WT-Nummer: WT2018-003-15)

Landesinstitut für Schulqualität und Lehrerbildung Sachsen-Anhalt (LISA) | Riebeckplatz 9 | 06108 Halle

HALLE (SAALE)

17:00

–
22:00

The Clash of Clicks – Perspektiven einer Ethnologie der Netzpolitik

Eine Kooperation der Netzwerkstelle Ethnologie & Praxis an der MLU Halle mit der Landeszentrale für politische Bildung und dem Max-Planck-Institut für ethnologische Forschung.

In unserer Veranstaltung «THE CLASH OF CLICKS» soll ein **ethnologischer Exkurs** in die Netzpolitik unternommen und eine ethnologische Sicht auf die allgegenwärtige Digitalisierung vorgestellt werden. In den Beiträgen sollen vier ethnologische Hypothesen zu dem was gegenwärtig im Internet passiert, was durch Digitalisierung wirklich wird, und was in Zukunft in und mit dem Netz passieren kann, vorgestellt und diskutiert werden.

Der Input Imagined Democracies beginnt mit einem Plädoyer für eine Ethnologie der Netzpolitik. Die folgenden Beiträge betrachten das Internet und soziale Medien als mittlerweile unausweichliche Infrastruktur der Demokratie, stellen eine ethno-linguistische Analyse von beleidigenden Nutzerkommentaren in sozialen Medien vor und setzen sich mit der Online-Vermessung und Offline-Verbesserung von ökologischem Verhalten in China auseinander. Zum Abschluss findet eine **Open-Air Kino-Vorführung** der Black Mirror Episode „Abgestürzt“ statt, mit der wir eine Diskussion zu Vertrauen als einem grundlegenden sozialen Problem des digitalen Zeitalters öffnen wollen.

Biergarten VOLKSPARK | Schleifweg 8a | 06114 Halle

MAGDEBURG

Her

19:00
–
21:15

Eine Kooperation der Landeszentrale für politische Bildung mit der unifilm.de AG. In Zusammenarbeit mit Hörsaal im Dunkeln.

»Her« spielt in naher Zukunft in Los Angeles: Theodores gescheiterte langjährige Beziehung hat ihm das Herz gebrochen – umso aufgeschlossener reagiert er auf sein neues Betriebssystem, das ihm als intuitive, eigenständige Persönlichkeit angepriesen wird. „Samanthas“ und Theodores Bedürfnisse und Sehnsüchte ergänzen sich, entwickeln sich weiter, ihre Freundschaft wird intensiver bis sie sich schließlich ineinander verlieben. Ein romantisches Science Fiction Drama. **Film**

Campustheater | Johann-Gottlob-Nathusius-Ring 5 | 39106 Magdeburg

WOLFEN

Robotik in der Pflege

18:00
–
12:00

Eine Veranstaltung der Friedrich-Ebert-Stiftung.

Die Digitalisierung und Robotisierung hält Einzug in alle Lebensbereiche. Die Pflegebranche ist da keine Ausnahme. Trotz aller Bedenken gegenüber zu viel Technik in der Pflege ist es wahrscheinlich, dass es in wenigen Jahren in Deutschland Pflegeroboter geben könnte. Diese könnten zum Beispiel alten Menschen helfen, die aus eigener Kraft Bewegungen nicht mehr ausführen können. Der Roboter holt Medikamente, schaltet den Fernseher und das Radio ein, dient als Gehhilfe und alarmiert im Notfall den Rettungsdienst. Science Fiction oder Zukunft der Pflege? Was sind die Potenziale und was die Risiken der Robotik in der Pflege? **Diskussionsrunde**

Mehrgenerationenhaus | Straße der Jugend 16 | 06776 Wolfen



IMPRESSUM

Landeszentrale für politische Bildung des Landes Sachsen-Anhalt

Leiterstraße 2, 39104 Magdeburg

Telefon: +49 (0) 391 567-6463

Fax: +49 (0) 391 567-6464

Redaktionell verantwortlich:

Landeszentrale für politische Bildung Sachsen-Anhalt,
Thomas Erling, Referat III

Design:

Diana Neumerkel

Starline (Freepik.com)

www.netzpolitische-bildung.de

Koordiniert von:



SACHSEN-ANHALT

Landeszentrale
für politische Bildung

Eine Initiative von:

ZpB Zentralen für
politische Bildung